

WORKSHOPS & VORTRÄGE DR. JESSICA LÜTGENS

 jessica.luetgens@ife.uzh.ch

- 11/2023 **Eine „Jugend im Aufbruch“?: Negative Positionierungen Jugendlicher gegenüber sozialen (Klima-)Bewegungen** mit Giovanna Hartmann Schaelli bei einem Kolloquium zu Biographie und Bewegungen des „AK Bildung und soziale Bewegung(en)“ (digital)
- 10/2023 **Wer sind sie, diese „(un)politischen“ Jugendlichen? - Reflexionen über Erfahrungen im Feld und Bestimmungsversuche** auf dem Workshop „Differenzierungen von Zugehörigkeiten im Forschungsprozess reflektieren - Ein Workshop zu Kategorisierungen und ihren Auswirkungen“ (Universität Bielefeld)
- 06/2023 **Varianten des vermeintlich „Unpolitischen“ in jugendlichen Lebensgeschichten** mit Giovanna Hartmann Schaelli auf dem „ABE-Forschungstag 2023“ des Lehrstuhls für Ausserschulische Bildung und Erziehung am Instituts für Erziehungswissenschaften (Universität Zürich)
- 05/2023 **Politische Sozialisation, Politisierung und Solidarität im Affekt – Einblicke in einen laufenden Forschungsprozess** im Rahmen des Kolloquiums der Fachgruppe „Politische Sozialisation und Demokratieförderung (J4)“ am Deutschen Jugendinstitut (digital, Halle/Saale)
- 03/2023 **Affektive Solidarität in Biographien? Eine theoretische und empirische Auseinandersetzung** auf der Tagung „Alles nur ein Gefühl? – Stand und Perspektiven der Forschung zu Emotionen in den geistes- und sozialwissenschaftlichen Fachdidaktiken“ (Bergische Universität Wuppertal)
- 12/2022 **Mikro-Politiken und „doing youth“** mit Yağmur Mengilli als Gastbeitrag bei Vorlesung „Gesellschaftliche Bedingungen und Institutionalisierungsformen von Erziehung und Bildung“ im MA Erziehungswissenschaften (Goethe-Universität Frankfurt)
- 11/2022 **Linke Politisierung in der Adoleszenz – Empirie und Thesen zu Affekten und politischer Sozialisation** als Gastbeitrag in dem Seminar „Zur Bedeutung von (pädagogischen) Möglichkeitsräumen bei der Entstehung und Transformation affektiver Haltungen im Lebenslauf“ im BA-Bildungswissenschaften (digital, Universität Wien)
- 11/2022 **„Irgendetwas wie ein Ruck“ - Affekt und Emotionen in Politisierungsbiographien** auf der Tagung „Emanzipation - Transformation – Emotion“ (Eberhard–Karls–Universität Tübingen)
- 11/2022 **Äpfel, Birnen, Hufeisen: Linksextremismus im Sicherheitsdiskurs** auf dem Fachtag „Warum extremistisch?“ von mehrWERT Demokratie (digital, Regensburg/München)
- 09/2022 **Mittendrin statt nur dabei: Forschungsethische und -kritische Reflexionen für die involvierte Forschung in Bewegungen** auf der Tagung "Methoden der Bewegungsforschung" des Instituts für Protest- und Bewegungsforschung (Humboldt

Universität zu Berlin)

- 06/2022 **Die Krise der Demokratiebildung als Krise der Jugendpartizipation?** mit Yağmur Mengilli auf der Tagung „Pädagogische Institutionen des Jugendalters in der Krise“ (Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg)
- 06/2022 **Vom noch-nicht und nicht-mehr - Biographische Perspektiven auf Bildungsaufstieg** als Gastbeitrag mit Flora Petrik bei der Vorlesung „Einführung in die Lebenslaufsoziologie“ in der Soziologie (Ludwig-Maximilians-Universität München)
- 05/2022 **Erziehungswissenschaftliche Themen der Jugend – zu Übergängen, Biographie und Politisierung** als Gastbeitrag bei der Ringvorlesung „Einführung in die Pädagogik der Lebensalter“ des BA Erziehungswissenschaften (Goethe–Universität Frankfurt)
- 04/2022 **„Weiß nicht [...] was die wollen“ - Partizipation und/im Konflikt am Beispiel der Offenen Kinder- und Jugendarbeit** mit Podiumsdiskussion auf dem Fachtag „Jung.Motiviert.Ungehört. - Partizipation in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit auf dem Prüfstand“ der Partnerschaften für Demokratie Köln (digital, Köln)
- 03/2022 **„Ich war mal herzlinks, aber das war überhaupt nicht fundiert“ - Zum emanzipatorischen (Bildungs-)Potential von Emotionen in Bewegungsbiographien** auf dem 28. Deutsche Gesellschaft für Erziehungswissenschaften–Kongress (digital, Universität Bremen)
- 11/2021 **„...wir nennen es unbezahlte Arbeit“ - Sorgen, Arbeiten und Leben von Frauen zu Zeiten der Pandemie** mit Dr. Alexandra Colligs bei der „Aktionswoche Vielfalt bildet!“ (digital, Technische Universität Darmstadt)
- „Ich war mal so herzlinks“ - Eine biographische Perspektive auf linke Politisierung in der Adoleszenz** auf der Jahrestagung „Politisierung von Jugend“ des Zentrums für Kindheits- und Jugendforschung in Kooperation mit dem Institut für Konflikt- und Gewaltforschung (digital, Universität Bielefeld)
- 06/2021 & 01/2022 & 01/2023 **Zu Biographie, Politik und Politisierung in der Adoleszenz** als Gastbeitrag bei dem Seminar „Einführung in die Jugend: Sozialwissenschaftliche Zugänge zu Lebenslagen und Lebensstilen“ im BA Erziehungswissenschaften (digital, Goethe–Universität Frankfurt)
- 05/2021 **„Gleichzeitig kann man sich aber immer weniger unterhalten, weil man in ganz anderen Lebenssphären steckt“ – Bildungsaufsteiger*innen bei der Rückkehr aus (auto-)biographischer Perspektive** als Gastbeitrag mit Flora Petrik bei der Vorlesung „doing transitions – Formen der Gestaltung von Übergängen im Lebenslauf“ des Studium Generale (digital, Eberhard–Karls–Universität Tübingen)
- 04/2021 **„Ich weiß nicht, was die wollen“ – Jugendliche (Alltags-)Partizipation zwischen pädagogischen Ordnungs– und jugendlichen Anerkennungsbedürfnissen** mit Yağmur Mengilli im Rahmen der Reihe „Treff Sozialarbeit Stuttgart“ des Evangelische Gesellschaft Stuttgart e.V. (digital, Stuttgart)
- 11/2020 **Die Zwiespältigkeit von Bildung im Horizont von Emanzipation und Optimierung – am empirischen Beispiel linker Politisierung** auf der Arbeitstagung des „AK Bildung und soziale Bewegung(en)“ (digital, ursprünglich angenommen für den 27. Deutsche

- 05/2020 & 05/2021 **Zur pädagogischen Relevanz erziehungswissenschaftlicher Jugendforschung – Politischer Aktivismus in der Adoleszenz: eine biographische Perspektive auf politische Jugendkulturen** als Gastbeitrag mit Yağmur Mengilli bei der Ringvorlesung „Einführung in die Pädagogik der Lebensalter“ des BA Erziehungswissenschaften (digital, Goethe–Universität Frankfurt)
- 02/2020 **Biographical Transformation of Articulations and Not Taking Part** auf der Konferenz „Doing Transitions in the Life Course – Discourses, Practices, Institutions, Subjects“ (Eberhard–Karls–Universität Tübingen)
- 07/2019 **Critical theory in empirical research – a matter of research ethics** auf der Konferenz „Theodor W. Adorno 2019: Aktualität und Perspektiven seiner Kritischen Theorie“ (Bergische Universität Wuppertal)
- 07/2018 **Radfahrernatur und nicht–öffentliche Meinung – Zur (Dis–)Kontinuität der Studien zum autoritären Charakter** als Workshop mit Jakob Baier auf der Herrschaftskritischen Sommeruni (Kassel)
- 06/2018 **Method(olog)ische Überlegungen zu Übergängen in biographischen Narrationen und Erhebungen – „Biographischer Wendepunkte“ und andere Markierungsweisen von Übergängen** auf dem standortübergreifenden Kolloquium des Graduiertenkollegs doing transitions (Eberhard–Karls–Universität Tübingen)
- Partizipation und Jugendliche – einige Ergebnisse aus der Frankfurter Erhebung** bei der Landesarbeitsgemeinschaft Kinder– und Jugendbeteiligung (Marburg)
- 03/2018 **Übergänge als Rekonstruktionen** im Forschungsforum „doing transitions“ auf dem 26. Deutsche Gesellschaft für Erziehungswissenschaften–Kongress (Universität Duisburg–Essen)
- 12/2017 **Familie als Ort politischer Sozialisation** als Workshop mit Charlotte Busch auf der Jahrestagung der Gesellschaft für Psychoanalytische Sozialpsychologie „Geschlecht & Familie“ (Frankfurt)
- 11/2017 **Forschen in politischen Bewegungen und Biographien – Forschungsethische und –kritische Eingriffe in ein umkämpftes Feld** auf der Jahrestagung der Sektion Biographieforschung in der Deutschen Gesellschaft für Soziologie „Das Politische im Biographischen“ (Carl von Ossietzky Universität Oldenburg)
- Jugendpartizipation in Frankfurt** im Rahmen der Präsentation der Ergebnisse des Forschungsprojekts PARTISPACE für Expert:innen und Multiplikator:innen (Goethe Universität Frankfurt)
- 05/2017 **Partizipation zwischen Rumhängen und inszenierter Praxis** mit Yağmur Mengilli und Dr. Axel Pohl auf der Jahrestagung der Kommission Sozialpädagogik der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft „Teilhabe durch*in*trotz Sozialpädagogik“ (Universität Vechta)
- 10/2015 **Einführung in die Metapsychologie nach Freud als Workshop** im Rahmen der Tagung der Gesellschaft für psychoanalytische Sozialpsychologie „Lust an der Spekulation: Zum 100. Jahrestag von Freuds metapsychologischen Schriften“

(Frankfurt)